

CTS EVENTIM AG | Dingolfinger Str. 6, D-81673 München, Tel. +49 (0)89 / 41600-40, Fax
+49 (0)89 / 41600-45

QUARTALSBERICHT vom 1. April bis 30. Juni 2000 nach US-GAAP

»»kick off««

Kennzahlen

CTS EVENTIM Aktiengesellschaft, München Konzernkennzahlen zum 30. Juni 2000

	30. Juni 2000 TDM	30. Juni 1999* TDM
Umsatzerlöse	39.259	13.323
Bruttoergebnis vom Umsatz	8.401	4.091
Personalaufwand	6.043	3.459
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	383	580
Abschreibungen	2.905	1.096
Betriebsergebnis (EBIT)	-2.522	-516
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	-2.023	-620
Konzernfehlbetrag	-1.973	-551
Cash Flow	-1.272	372
	(DM)	(DM)
Ergebnis je Aktie**	-0,16 DM	-0,05 DM
	(Anzahl)	(Anzahl)
Anzahl der Mitarbeiter***	180	116
davon Aushilfen	(28)	(17)

* „Als-ob“ Konzernabschluss 1999 ohne Segment Live-Entertainment

** Anzahl der Aktien: 12 Mio. Stk

*** Personalendstand zum Quartalsende

»»powerplay««

An die Aktionäre

Sehr geehrte Aktionäre,

wir sind heute deutschlandweit mit mehr als 1000 Vorverkaufsstellen, einem eigenen Call Center und unserer Internet-Site www.eventim.de das führende Unternehmen bei der Vermarktung von Tickets für Konzert-, Theater- und Sportveranstaltungen. Diese Marktstellung wollen wir ausbauen. Unser Ziel ist es, in Europa die Nummer Eins im Event- und Entertainmentmarkt und führendes Freizeitportal im Internet zu werden. Mit dem Gang an den Neuen Markt am 1. Februar 2000 haben wir dazu die Weichen gestellt. Seitdem haben wir viel erreicht.

Wir erweitern unsere Aktivitäten auf den Bereich Live-Entertainment. Mit der Integration der Marek Lieberberg Konzertagentur Anfang Juni dieses Jahres und - zum ersten Juli - der Peter Rieger Konzertagentur in den CTS-Konzern nehmen wir jetzt eine hervorragende Marktposition in der europäischen Konzert- und Entertainmentbranche ein. Die beiden renommierten Konzertveranstalter sichern CTS den direkten Zugang zu internationalen Spitzenkünstlern und eröffnen die Möglichkeit, künftig das Ticketing auch für Tourneen außerhalb Deutschlands zu verantworten. Weitere wichtige Übernahmeverträge konnten wir im Juli vermelden. Zum CTS-Konzern kommen jetzt auch die Scorpio Konzertproduktionen GmbH und die Semmel Concerts Veranstaltungsservice GmbH. Damit sind wir in der Lage, von der Planung, Organisation und Abwicklung bis zum Vertrieb alle Leistungen rund um Konzertveranstaltungen aus einer Hand anzubieten.

Wir bauen unsere elektronischen Vertriebswege aus. In Zukunft werden wir Tickets für Veranstaltungen nicht nur über unsere eigene Homepage anbieten. Auch im Internet arbeiten wir inzwischen mit renommierten Partnern zusammen. Dazu gehören unsere im zweiten Quartal 2000 abgeschlossenen Kooperationen mit Focus Online und mit der T-Online Suchmaschine Infoseek.

Und zusammen mit RTL NEWMEDIA hat CTS unter der Adresse www.rtl-eventim.de eine gemeinsame Homepage lanciert, die zugleich über www.rtl.de zu erreichen ist. Die neue Homepage beinhaltet einen Ticketing-Service, der dem unter www.eventim.de angebotenen Service entspricht.

Wir vergrößern unsere Basis im Ticketing. Im Juli haben wir gemeldet, dass wir mit der Dillon Communication System (DCS) kooperieren werden, die das Merlin-Reisebuchungssystem einsetzt. CTS wird so den Vertrieb von CTS-Veranstaltungstickets auch über Reisebüros ermöglichen und zugleich über die etablierten CTS-Vertriebswege Reisedienstleistungen anbieten. Seit kurzem gehört DCS zur SABRE Inc., Dallas (USA), dem weltweiten Marktführer im Geschäft der Computer-Reservierungssysteme mit über 250.000 Terminals in mehr als 48.000 angeschlossenen Reisebüros. Doch wir bauen unsere Marktposition beim Ticketing nicht nur national und international, sondern auch regional aus. Seit 1. August 2000 kooperiert CTS mit der Tourismus und Kongress GmbH in Bonn, die unter der Marke BONNTICKET führender Regionalanbieter im Ticketing ist. CTS vermarktet exklusiv für BONNTICKET den Bereich Unterhaltung.

Wir stärken unser operatives Geschäft. Hier konnten wir im ersten Quartal wichtige Exklusiv-Verträge mit drei führenden Konzertagenturen abschließen, der Konzertagentur Walter Gommers, der Ticket- und Travelshop und dem Konzertbüro Schoneberg. Dazu kommen die exklusive Vermarktung aller Bon Jovi-Konzerte der aktuellen Tournee in Deutschland sowie der Ticketverkauf für die Herbsttournee von Peter Maffay. Außerdem können Tickets für alle Länderspiele des DFB im Jahr 2000 auch über die CTS-Website erworben werden.



Finanzbericht

Konzernentwicklung: Neues Segment Live-Entertainment

Die CTS EVENTIM AG wandelt sich zum Komplettanbieter für Entertainment. Das Leistungsangebot wird durch Kooperationen und Akquisitionen wesentlich erweitert.

Damit verbunden ist eine Ausweitung der Tätigkeiten in neuen Segmenten. So wurde im Berichtszeitraum mit der Übernahme von 51 Prozent der Anteile an der Marek Lieberberg Konzertagentur GmbH in Frankfurt das neue Segment Live-Entertainment etabliert. Die CTS EVENTIM AG führt mit dieser Akquisition konsequent ihre Strategie fort, die eigene Internet-Plattform als führendes europäisches Freizeit- und Veranstaltungsportal auszubauen.

Die Marek Lieberberg Konzertagentur GmbH war aufgrund der bestehenden Vertrags- und Beherrschungsverhältnisse nach Prüfung der Central Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, bereits zum 1. Juni 2000 in den Konzernabschluss der CTS EVENTIM AG einzubeziehen. Der Quartalsbericht zum 30. Juni 2000 umfasst daher neben dem Segment Ticketing ab 1. Juni 2000 auch das Segment Live-Entertainment.

Umsatz: Starker Anstieg

Der Umsatz wurde gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 13,3 Mio. DM auf 39,3 Mio. DM nahezu verdreifacht. Die

starke Umsatzentwicklung verteilt sich auf die Segmente Ticketing in Höhe von 15,4 Mio. DM und Live-Entertainment

in Höhe von 23,9 Mio. DM.

Wie bereits im 1. Quartal des Jahres 2000 berichtet, ist der Veranstaltungsbereich von starken saisonalen Schwankungen geprägt. Traditionell sind die ersten zwei Quartale des Jahres in Bezug auf den Umsatz die schwächeren Quartale des Jahres. Im Segment Ticketing steigerte die CTS-Gruppe dennoch den Umsatz um 2 Mio. DM (15 Prozent) von 13,3 Mio. DM auf 15,4 Mio. DM. Bereinigt um die Sondereinflüsse aus der Abwicklung von Großtourneen im 1. Halbjahr 1999 (z. B. Marius Müller Westernhagen) liegt der Umsatz zum 30. Juni 2000 um 19,2 Prozent über dem Umsatz des Vorjahres. Neben dem soliden Wachstum des Basisgeschäftes über die Vorverkaufsstellen tragen auch die verbesserte Wertschöpfung und weitere Steigerungen der Internetaufträge zur positiven Umsatzentwicklung bei.

Der Segmentumsatz Live-Entertainment wurde im 2. Quartal 2000 schwerpunktmäßig geprägt durch die beiden äußerst erfolgreichen größten deutschen Open-Air-Festivals "Rock am Ring" und "Rock im Park" mit über 140.000 Zuschauern.

Die Marek Lieberberg Konzertagentur GmbH veranstaltet diese Festivals seit 15 Jahren.

Internet: Deutliches Wachstum

Analog zum 1. Quartal 2000 hat sich der Internetumsatz bis 30. Juni 2000 im Vergleich zum Vorjahr mehr als vervierfacht. Durch den gestiegenen Internetumsatz verbesserte sich der Anteil am Segmentumsatz Ticketing auf 6 Prozent. Das Internet ermöglicht dem CTS-Konzern in Zukunft erhebliche Wachstumspotenziale. Mit 1,1 Mio. Zugriffen auf das CTS-Internet-Portal im ersten Halbjahr 2000 hat sich das Gesamtvolumen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum versechsfacht.

Bruttoergebnis vom Umsatz: EBITDA positiv

Im 1. Quartal 2000 führte der Einsatz der neuen Ticketvertriebssoftware aufgrund der verbesserten Kostenstruktur durch effiziente Rechenzentren, Wegfall der Lizenzgebühren sowie kostengünstigen Einkauf von Netzleitungen, Hardwareanbindungen und Installationen zu einer gegenüber dem Vorjahr deutlich verbesserten Bruttomarge von 33,7 Prozent. Nach Ablauf des 2. Quartals liegt die Bruttomarge des Segmentes Ticketing bei 34,1 Prozent.

Durch die Einbeziehung des Segmentes Live-Entertainment reduzierte sich die Bruttomarge im ersten Halbjahr 2000 erwartungsgemäß auf 21,4 Prozent. Aufgrund der im Tourneegeschäft bestehenden

Finanzbericht

Kostenstruktur ist branchenbedingt

die Bruttomarge geringer. Mittelfristig wird aufgrund von Synergien eine weitere Verbesserung der Bruttomarge erwartet.

Im 2. Quartal 2000 konnte gegenüber dem 1. Quartal 2000 der Konzern-EBIT um 200 TDM auf -2,5 Mio. DM verbessert werden. Der Entwicklung des Konzern-EBIT verlief im 1. Halbjahr 2000 damit positiver als erwartet. Im Wesentlichen ist der EBIT durch gestiegene Personal- und Werbeaufwendungen sowie Abschreibungen beeinflusst.

Der EBITDA (EBIT vor Abschreibungen) entwickelte sich zum 30. Juni 2000 mit einem Überschuss von 383 TDM sehr positiv. Die Börseneinführungskosten in Höhe von 4,5 Mio. DM wurden entsprechend den US-GAAP-Rechnungslegungsvorschriften mit der Kapitalrücklage verrechnet.

Investitionen

Im 1. Halbjahr 2000 investierte der CTS-Konzern rund 7 Mio. DM in Ticketvertriebssoftware, Hardwareausstattung der angebotenen Vorverkaufslokationen, Internetanwendungen und -abrechnungssysteme sowie sonstige immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen. Mit diesen Investitionen wird die Leistungsfähigkeit der CTS-Gruppe weiter verbessert und der technologischen Weiterentwicklung Rechnung getragen. Des Weiteren werden die verbesserten CTS-Systeme auch in der Zukunft zu zusätzlichen Effizienz- und Ertragssteigerungen beitragen.

Marketing

Strategisches Ziel ist der Ausbau des bereits eingeführten Freizeitportals im Internet zur größten E-Commerce-Plattform für Eventtickets und Entertainment. Um die CTS EVENTIM AG als Marke zu etablieren, wurde für das Geschäftsjahr 2000 ein Budget von 12 Mio. DM geplant. Bis zum 30. Juni 2000 hat CTS zur Intensivierung des Marketings rund 2,9 Mio. DM investiert.

Durch die verstärkten Marketing- und Vertriebsaktivitäten konnte bis 30. Juni 2000 die Anzahl der Neukunden mehr als verdoppelt werden.

Personalentwicklung

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum wurde der Personalbestand von 116 um 64 auf 180 Mitarbeiter (Angaben Personalendstand) aufgestockt. Durch den Geschäftsbereich „Live-Entertainment“ wurden zusätzlich 18 Mitarbeiter in den Konsolidierungskreis aufgenommen. Die Personalaufwendungen in der CTS-Gruppe haben sich gegenüber dem Vorjahr um 2,6 Mio. DM erhöht. Zur Umsetzung der Wertschöpfungsstrategie wurde insbesondere der Internetbereich um 23 Mitarbeiter verstärkt.

Erläuterungen zu den Zahlen

Die vorliegenden konsolidierten Zahlen des Quartalsabschlusses wurden aus den Einzelabschlüssen entwickelt. Erstmals wurde die Marek Lieberberg Konzertagentur GmbH ab 1. Juni 2000 in den Konzernabschluss einbezogen. Der Zahlenvergleich mit dem Vorjahr bezieht sich auf den „Als-ob“-Konzernabschluss ohne Einbeziehung der Marek Lieberberg Konzertagentur GmbH.

Die Konzernbilanz, Konzerngewinn- und Verlustrechnung und die Konzern-cash-flow-Rechnung zum 30. Juni 2000 wurde einem Review durch die Central Treuhand AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, München, unterworfen. Dabei sind keine Sachverhalte bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und der Cash-flow-Rechnung sprechen.

»hot wheels«

Europaweit die Nummer Eins

Auch in Zukunft wird die CTS EVENTIM AG ihre ausgezeichneten Marktchancen im In- und Ausland nutzen. Das Ziel ist klar definiert: Die CTS-Gruppe will in Europa die Nummer Eins im Event- und Entertainmentmarkt werden und sich als das führende Internet-Portal für kultur- und sportorientierte Freizeitgestaltung etablieren.

Verstärkung im Segment Live-Entertainment

Die Eingliederung international agierender Konzertagenturen in den CTS-Konzern ermöglicht in Zukunft, europaweit hochwertiges Entertainment aus einer Hand anzubieten. Durch gezielte Akquisitionen in Deutschland und Europa sowie durch nationale und internationale Kooperationen wird der Marktanteil der CTS-Gruppe weiter wachsen.

Auf dem Programm der kommenden Jahre steht die Expansion nach Großbritannien, Tschechien und den skandinavischen Ländern.

Wachstumsmarkt Internet

Im Internet- und E-Commerce-Bereich befindet sich die CTS-Gruppe in einem Markt, der deutlich zweistellig wächst. Denn im deutschsprachigen Raum werden derzeit bereits mehr als 100 Mio. Karten im Jahr für kulturelle und sportliche Unterhaltungsangebote abgesetzt. Und renommierten Studien zufolge wird die Nachfrage nach Freizeitaktivitäten weiter zunehmen.

Bereits heute ist das Potenzial der CTS-Homepage deutlich zu erkennen: Im Halbjahresvergleich von 1999 zu 2000

konnten die Zugriffe auf die firmeneigene Internetseite versechsfacht und die Internetumsätze vervierfacht werden. Einen wesentlichen Beitrag zum weiteren Wachstum wird hier die Kooperation mit der Materna Information & Kommunikations AG in Dortmund leisten. Durch neue Technologien wie Mobile Commerce, WAP und SMS wird das Internet-Geschäft wesentlich aktiviert. Durch die Kooperation mit wichtigen Web Site-Betreibern wie Focus, Infoseek und RTL verbreitert CTS außerdem kontinuierlich den Bekanntheitsgrad und die Kundenbasis. Weitere Kooperationen werden diesen Prozeß national und international noch beschleunigen.

Erfolgreiches Ticketing

Das Kerngeschäft der CTS EVENTIM AG, der Vertrieb von Tickets, wird auch in Zukunft im Fokus der Unternehmensaktivitäten stehen. Die regionale Verstärkung, bei der CTS bereits durch die Kooperation mit BONNTICKET einen wichtigen Akzent gesetzt hat, wird weiter vorangetrieben. Auch auf die weitere nationale und internationale Ausweitung der Ticketing-Basis legt CTS großen Wert. Die Kooperation mit der SABRE-Tochter Dillon Communication System ist dabei

ein wichtiger Wegpunkt. So vergrößert CTS im Kerngeschäft die Kundenbasis. Damit und mit langfristigen und exklusiven Verträgen erhöht CTS auch in Zukunft den Unternehmenserfolg.

Tickets über Kiosk-Terminals

Derzeit wird darüber hinaus eine bereits im Dezember 1999 unterzeichnete Kooperation mit der Deutschen Bank realisiert: Durch die Inbetriebnahme neuer Kioskterminals mit der neuen CTS-Software in den Filialen der Deutschen Bank sollen insbesondere im dritten und vierten Quartal zusätzliche Umsätze generiert werden.

Neue Bereiche erschließen

Durch den Erwerb der vier Konzertagenturen wird die CTS EVENTIM AG zukünftig nicht nur die Tickets für Top-Events wie „Rock am Ring“ oder „Rock im Park“ vermarkten. Auch die Bereiche Merchandising und E-Commerce werden zügig ausgebaut. Werbeeinnahmen auf der CTS-Homepage, im Call Center-Bereich und beim Multimedia-Kiosk sind darüber hinaus attraktive Wertschöpfungsbereiche der nächsten Jahre.

Planzahlen nach oben korrigiert

Bilanz

CTS EVENTIM Aktiengesellschaft, München
Konzernbilanz (US-GAAP) zum 30. Juni 2000

AKTIVA

	30. Juni 2000 DM	30. Juni 1999* DM
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	49.902.440	20.835.038
II. Sachanlagen	4.350.550	2.112.564
III. Finanzanlagen	591.518	106.575
	54.844.508	23.054.177
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte	7.703.291	540.970
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	36.762.522	14.223.276
III. Wertpapiere	5.000	5.000
IV. Liquide Mittel	54.038.119	5.961.030
	98.508.932	20.730.276
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	18.842	12.621
Summe Aktiva	153.372.282	43.797.074

* „Als-ob“ Konzernabschluss 1999 ohne Segment Live-Entertainment

Bilanz

CTS EVENTIM Aktiengesellschaft, München
Konzernbilanz (US-GAAP) zum 30. Juni 2000

PASSIVA

	30. Juni 2000 DM	30. Juni 1999* DM
A. EIGENKAPITAL		
I. Gezeichnetes Kapital	23.469.960	100.000
II. Kapitalrücklage	69.476.302	4.950.000
III. Gewinn-/Verlustvortrag	-4.163.987	3.988
IV. Konzernfehlbetrag	-1.972.690	-550.717
V. Konsolidierungsausgleichsposten	122.392	262.085
	86.931.977	4.765.356
B. AUSGLEICHSPOSTEN FÜR ANTEILE ANDERER GESELLSCHAFTER		
	5.447.379	158.720
C. RÜCKSTELLUNGEN		
	8.896.694	3.892.985
D. VERBINDLICHKEITEN		
	52.088.518	34.980.013
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN		
	7.714	0
Summe Passiva	153.372.282	43.797.074

* „Als-ob“ Konzernabschluss 1999 ohne Segment Live-Entertainment

»let the show begin«

Gewinn- / Verlustrechnung

CTS EVENTIM Aktiengesellschaft, München

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP) für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2000

	30. Juni 2000 DM	30. Juni 1999* DM
1. Umsatzerlöse	39.259.183	13.322.525
2. Herstellkosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen	30.858.341	9.231.745
3. Bruttoergebnis vom Umsatz	8.400.842	4.090.780
4. Forschung & Entwicklung	223.633	0
5. Vertriebskosten (davon Firmenwertabschreibung)	7.573.523 758.281	3.153.276 566.835
6. allgemeine Verwaltungskosten	2.502.345	1.331.656
7. sonstige betriebliche Erträge	1.622.686	689.602
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	2.246.464	811.212
9. Betriebsergebnis (EBIT)	-2.522.437	-515.762
10. Zinsergebnis	498.956	-104.662
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	-2.023.481	-620.424
12. außerordentliches Ergebnis	0	305.818
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag (inkl. latente Steuern)	-976.379	233.833
14. Halbjahresfehlbetrag	-1.047.102	-548.439
15. Ergebnisanteil anderer Gesellschafter	-925.588	-2.278
16. Konzernfehlbetrag	-1.972.690	-550.717

* „Als-ob“ Konzernabschluss 1999 ohne Segment Live-Entertainment

Kapitalflussrechnung

CTS EVENTIM Aktiengesellschaft, München

Konzern-Kapitalflussrechnung vom 1. Januar bis 30. Juni 2000

	30. Juni 2000 DM	30. Juni 1999* DM
1. Konzernfehlbetrag	-1.972.690	-550.717
2. Abschreibungen auf das Anlagevermögen	2.905.436	1.096.095
3. Zuführung Pensionsrückstellungen	19.927	0
4. Steuerertrag aus Steuerabgrenzung	-2.224.542	-173.581
5. Cash Flow	-1.271.869	371.797
6. Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.874.554	22.800.636
7. Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-31.862.839	-24.150.272
8. Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	76.148.259	7.310.666
9. Erhöhung des Finanzmittelbestands	46.159.974	5.961.030
10. Finanzmittelbestand 1. Januar	7.878.145	0
11. Finanzmittelbestand 30. Juni	54.038.119	5.961.030

* „Als-ob“ Konzernabschluss 1999 ohne Segment Live-Entertainment

»seeing is believing«

Kontakt

■ München

Dingolfinger Str. 6
D-81673 München
Tel. +49 (0)89 /
41600-40
Fax +49 (0)89 /
41600-45

investor@eventim.de

■ Hamburg

Süderstr. 79
D-20097 Hamburg
Tel. +49 (0)40 / 2374-
1001
Fax +49 (0)40 / 2374-
1005

■ Internet:

www.eventim.de

■ E-Mail:

Impressum

Herausgeber:

CTS Eventim AG

Konzeption und Redaktion:

Engel & Zimmermann AG

Gestaltung/Litho:

Schließke Werbeagentur GmbH

Druck:

Druckerei Holzer, Weiler i.A.